

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Kusel

Hier leben die Menschen sicher und gut mit Jobs versorgt - aber es hapert mit dem BIP

Der Landkreis Kusel belegt mit 48,5 Punkten Platz 261 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz belegt der Landkreis Kusel Platz 30 unter 36 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Kusel punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Die Arbeitskosten je Arbeitnehmer belaufen sich im Kreis Kusel auf 26.984 Euro. Im Bundesmittel liegen diese Kosten, die sich aus dem Bruttolohn beziehungsweise -gehalt und den Sozialversicherungsbeiträgen zusammensetzen, bei 31.846 Euro. Damit kommt der Kreis Kusel bundesweit auf Rang 56. Innerhalb von Rheinland-Pfalz ergibt das Rang drei.
- Im Jahr 2007 registrierte man im Kreis Kusel 4.428 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 89 im Gesamtranking und Platz drei von 36 in Rheinland-Pfalz.
- Im Kreis Kusel haben 63,0 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 109 für den Kreis Kusel im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Rheinland-Pfalz Rang acht von 36 Kreisen.

Schwächen:

- Im Kreis Kusel kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 0,6 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 406 im Bundesvergleich und Platz 36 von 36 in Rheinland-Pfalz.
- Mit einem Pendlersaldo von -18,2 je 100 Einwohner belegt der Kreis Kusel Rang 404 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Rheinland-Pfalz kommt der Kreis Kusel damit auf Platz 34 unter 36 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Rang 398 belegt der Kreis Kusel bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 16.140 Euro. Im Bundesdurchschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Rheinland-Pfalz bedeutet das Platz 32 von 36.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Kusel in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
48,5	261	Landkreis München	30 von insg. 36	Landkreis Mainz-Bingen

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	11,1	12,5	298	32	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	90,1	100,0	284	30	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	255	282	263	26	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	13,6	12,5	160	19	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	6,8	8,4	180	23	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	63,0	60,0	109	8	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	14,1	15,0	301	35	LK München
BIP je Einwohner	Euro	16.140	28.534	398	32	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,7	1,4	320	29	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-18,2	-0,8	404	34	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	4,2	5,6	165	20	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	3,5	3,5	245	29	LK Eichstätt
Demografie	Index	94,0	100,0	288	33	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	4.428	6.786	89	3	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	9,4	9,6	189	13	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	450	765	355	36	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	2.930	1.456	395	31	KS Dresden
Standort	Punkte	9,7	10,0	284	25	LK München
Produktivität 11)	Euro	53.112	58.299	298	24	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	26.984	31.846	56	3	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	4,0	7,8	381	32	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	0,6	2,2	406	36	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,5	4,8	323	27	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	55,0	54,3	141	23	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	94,8	98,9	358	24	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>